

Veranstalter:

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
Rheinpfalz

Bundesverband landwirtschaftlicher
Fachbildung e.V.

*in fachlicher Zusammenarbeit mit
Landwirtschaftskammer NRW
und Universität Bonn*

Tagungsort:

**Gustav Stresemann Institut e.V.
Langer Grabenweg 68
53175 Bonn-Bad Godesberg**

Tel.: 0228 8107-0

Fax: 0228 8107-198

**E-Mail: info@gsi-bonn.de
www.gsi-bonn.de**

Tagungsgebühr:

240,00 € (bei tageweise Teilnahme:
1. und 2. Tag je 120 €, 3. Tag 30 €)

Überweisungen an das DLR Rheinpfalz:

Kreissparkasse Köln
BLZ: 370 502 99
Konto Nr.: 450 251 92
Verwendungszweck: Kernobstseminar

Für Überweisungen aus dem Ausland:
IBAN Nr.: DE54 3705 0299 0045 0251 92
BIC Nr.: COKSDE33

Seminarleitung:

Gerhard Baab, DLR Rheinpfalz
Telefon: 02225 98087 39

An allen Tagen:

- **Sortenschau**
- **Firmeninfostände**
- **Poster**

Die **Tagungsgebühr** je Teilnehmer beträgt 240,00 € (260,00 € für Nicht-Mitglieder im VLF). Dieser Betrag enthält allgemeine Seminargebühren sowie Kosten für zwei Mittagessen, zwei Abendessen und die jeweiligen Zwischenverpflegungen (Kaffeepausen).

Hinzu kommen die **Kosten für die Übernachtung mit Frühstück**: 68,00 € (= EZ); 56,00 € (= DZ). Die Zimmerreservierung wird von uns an das Gustav Stresemann Institut weitergeleitet. Die Zahlung der Zimmer erfolgt Vorort beim Gustav Stresemann Institut.

Tageweise Teilnahme ist möglich. Aus technischen Gründen ist dazu **unbedingt** eine **Voranmeldung** erforderlich.

Das Bundeskernobstseminar wird voraussichtlich nach den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMLV) gefördert.

Anmeldung

Bitte senden Sie die Anmeldung (beigefügtes Formular) sowie eine **Kopie der Überweisung der Tagungsgebühr** bis spätestens **22.11.2011** an folgende Adresse:

DLR Rheinpfalz / KoGa
z.Hd. Frau Zillger
Meckenheimer Straße 40
53359 Rheinbach
Tel.: 02225 98087 0
Fax: 02225 98087 66
E-Mail: christel.zillger@dlr.rlp.de

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen



Rheinland-Pfalz

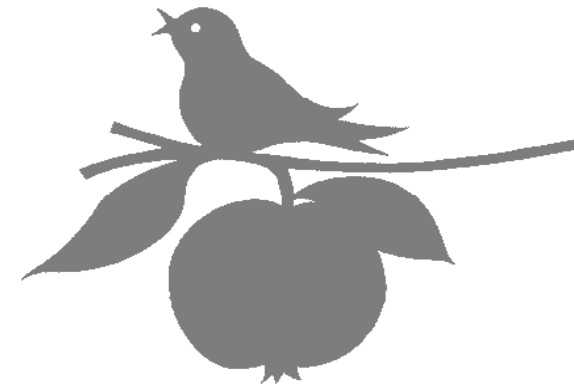
Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum
Rheinpfalz



BUNDESVERBAND
LANDWIRTSCHAFTLICHER
FACHBILDUNG E.V.

DIE ORGANISATION FÜR BERUFLICHE BILDUNG
IM AGRARBEREICH

32. Bundeskernobstseminar 18. - 20.01.2012



***Zukunftsvisionen
im Apfel- und Birnenanbau***

18.01.12	Thema/Referent
09:00	Begrüßung
09:15	Die Bundesfachgruppe berichtet -Daten und Fakten versus Hysteriekampagnen- <i>J. Disselborg, Bundesfachgruppe Obstbau</i>
09:45	Diskussion + <i>Kaffeepause</i>
10:30	Apfel und Birnensortiment der Zukunft -Neuheiten aus Europa und Übersee auf dem Prüfstand- <i>Florent Geerdens,</i> <i>Baumschule Rene Nicolai, Alken</i>
11:15	Diskussion
11:30	Kurzpräsentation von Sortenneuheiten: <ul style="list-style-type: none"> • Galiwa <i>M. Weber, VariCom, Schweiz</i> • Elstar Elrosa <i>H. Nooteboom, Baumschule Verbeek</i> • Elstar Elshard <i>Gebr. Oostveen/ R. van Diepen</i>
12:00	Verkostung neuer Apfel- und Birnensorten
12:30	<i>Gemeinsames Mittagessen</i>
14:00	Betriebsvorstellung <i>Matthias Wedler, Obstfarm Borthen,</i> <i>Wedler /Höhler GbR</i>
14:45	Mit innovativer Erntetechnik zu effizienterer Ernteleistung <i>Manfred Fischer, GBZ Köln-Auweiler,</i> <i>LWK Nordrhein-Westfalen</i>
15:30	Diskussion + <i>Kaffeepause</i>
16:15	Wenn das Geld knapp wird -Liquiditätsmanagement im Betrieb- <i>R. Niehues, GBZ Köln- Auweiler,</i> <i>LWK Nordrhein-Westfalen</i>
17:45	Diskussion
17:15	<i>Abendessen</i>
19:00	Geführter Stadtrundgang durch Köln
22:30	mit anschließender Einkehr in der Altstadt

19.01.12	Thema/Referent
08:30	Professioneller Einsatz von SmartFresh -Zusammenfassung aktueller Ergebnisse- <i>Dominikus Kitemann, KOB Bavendorf</i>
09:15	Diskussion + <i>Kaffeepause</i>
10:00	Steigerung der Qualitätserträge durch gezielten Einsatz von Wachstumsregulatoren <i>Peter van Arkel, Fruit Advies, Gulpen</i>
10:45	Diskussion
11:00	Konfliktbewältigung -Umgang mit Konflikten im Betrieb- <i>Harald Schmid, GBZ Köln- Auweiler,</i> <i>LWK Nordrhein-Westfalen</i>
11:45	Diskussion
12:00	<i>Gemeinsames Mittagessen</i>
	Mechanischer Schnitt:
13:45	Neue Erkenntnisse und Erfahrungen -Termine, Sorten, Qualität, Baummaterial- <i>Laurent Roche, La Force, Ctifl Lanxade</i>
15:15	Erfahrungen eines Praktikers und eines Beraters -Erkenntnisse aus dem Jahr 2011 und Rückschlüsse für 2012- <i>Eric Huids, Valkenburg, u. Eric Buitenhuis,</i> <i>Fruit Projects, Apeldoorn, Niederlande</i>
15:45	Podiumsdiskussion + <i>Kaffeepause</i>
16:30	Fachlicher Streifzug durch den Kernobst- anbau Europas -Infos, Neuigkeiten, Internetplattformen- <i>Gerard Poldervaart, EFM, Buurmalsen</i>
17:45	Abendessen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein

20.01.12	Thema/Referent
09:00	Führung durch die Firma Krings Obstbau und Obstbau Vertriebs GmbH & Co. KG in Rheinbach
10:00	<i>Kaffeepause</i>
11:00	Führung durch den Obstbaubetrieb Schmitz- Hübsch in Bornheim - Merten
12:30	<i>Kaffee + Imbiss</i> Ende der Veranstaltung

